



Förderverein Klinikum München Bogenhausen e.V.

Leistung

braucht

Förderung

Pressemitteilung 05/12 vom 19.04.2012

Neuer Vorstand + Neues Mitglied

Bei den am Donnerstagabend durchgeführten Vorstandswahlen des Förderverein Klinikum München Bogenhausen (FKMB) gab es wenig Veränderungen, bis auf ein paar Ausnahmen. Neu ist, daß der Verein nun eine >>(Frauen) Doppelspitze<< mit **Christiane Hacker (Vorsitzende)** und **Astrid Göttlicher (stellv. Vors.)** hat. Chefarzt Dr. Anselm Reiners ist weiter als Stellv. Vorsitzender im Amt.

Georg Prinz,
Ehrenpräsident
Alfred-Neumann-
Anger 10
81737 München
☎ 089-675657
☎ 089-
62737847
e-mail: prinz-gu @
t-online.de

Großes Interesse weckte der Vortrag zum heiklen Thema "Inkontinenz" der vom Chefarzt der Urologie am KMB, Dr. med. Volker M. Beer, gehalten wurde und Behandlungsmöglichkeiten anbot. Dem bisherigen Vorstand unter Führung von Stadträtin Christiane Hacker sowie dem Schatzmeister Bruno Pichler sprach die Mitgliederversammlung einstimmig ihr Vertrauen aus und entlastete sie. Die Überraschung des Abends war die Übergabe der Beitrittserklärung von STKM-Klinikchefin Dr. Elizabeth Harrison zum Förderverein KMB.

Der Jahreshauptversammlung (JHV) vorausgegangen war die letzte Vorstandssitzung des alten Vorstandes in der u.a. neue Vorhaben (1.-Hilfe-Kurse, Flohmarkt, Vorstandskandidaturen etc.) besprochen und beschlossen wurden.

Jahreshauptversammlung (JHV) mit neuem Vorstand und Neumitglied Dr. Harrison

Spannung von Anfang an lag über der Versammlung im vollbesetzten Hörsaal des Klinikums (KMB); hatte sich im Vorfeld doch die Chefin und Vorstandsvorsitzende der Städtischen Klinikum München GmbH (STKM), Frau **Dr. Elizabeth Harrison** zu einem Besuch mit einer Überraschung angekündigt. Diese war für alle Teilnehmer, aber im Besonderen für die Vereinsführung groß. Übergab sie doch der Vorsitzenden **Christiane Hacker** den Antrag für die Aufnahme in den Förderverein KMB. Sie betonte dabei wie wichtig die Arbeit des FKMB von ihr bewertet werde. Der FKMB trage damit zu einem besseren Verständnis + Verhältnis von Klinikum und Patienten bei.

Nach dem Rechenschaftsbericht des Vorstandes (durch Chr.Hacker) und des Schatzmeisters B. Pichler, sowie dem Bericht der Revisoren (Hans Hafner) gab es wenig Nachfragen. Dem Antrag eines Mitgliedes, Vorstand und Schatzmeister die Entlastung zu erteilen, folgte die Versammlung einstimmig (jeweils bei Enthaltung der Betroffenen). Bedauert wurde nach wie vor, daß die nicht gegebene Gemeinnützigkeit der STKM es unmöglich mache, dem KMB größere Spenden zukommen zu lassen und diese einzuwerben. Der von den anwesenden Mitgliedern gewählte Versammlungsleiter **Georg Prinz**, arbeitete die genehmigte Tagesordnung zügig ab und schritt nach den Berichten und der Entlastung zu den angekündigten Neuwahlen. Im Vorfeld hatte der bisher amtierende Vorstand schon bei mehreren Mitgliedern vorgefühlt, ob sie bereit wären, für eine (weitere) Mitarbeit im Vorstand zur Verfügung zu stehen. Dies stellte sich als richtig heraus, gab es doch aus der Mitgliederversammlung keine zusätzlichen Vorschläge.

Vorgeschlagen und gewählt wurden: zur 1. Vorsitzenden Stadträtin **Christiane Hacker** (wiedergewählt), als stellvertretende Vorsitzende Klinikleitungsmitglied **Astrid Göttlicher** (neu gewählt), weiterer stellvertretender Vorsitzender Chefarzt **Dr. Anselm Reiners** (wiedergewählt), Schatzmeister Betriebswirt **Bruno Pichler** (wiedergewählt), Schriftführer und Protokollant Sparkassendirektor **Marcus Widrich** (wiedergewählt). Zu Revisoren bestimmte die Mitgliederversammlung Rechtsanwalt **Dr. Peter Wieland** und SpkDir i.R. **Hans Hafner**. Als Beisitzer in den erweiterten Vorstand wurden gewählt: **Uta Prinz** (wie bisher), **Manuela Storz** (wie bisher), **Angelika Oberbauer** (neu), **Manfred Cibis** (wie bisher) und **Prof. Dr. Heinrich Ingrisch** (wie bisher). Alle Gewählten nahmen die Wahl in das Amt an.

Ein herzliches Dankeschön wurde den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Prof. Dr. Helge Topka und Doris Schauer ausgesprochen. Die anwesende Frau Schauer erhielt einen Blumenstock als Dankeschön.

Ausblick in die Zukunft des Städt. Klinikums Bogenhausen

Einen durchaus positiven Ausblick gaben die beiden Mitglieder der Klinikleitung **Prof. Dr. med. Andreas Lahm** und **Astrid Göttlicher**. Sie verschwiegen nicht, daß durch die Diskussion um die neue Struktur der STKM auch unter den Beschäftigten Unruhe entstanden sei. Sie versicherten, daß deswegen kein/e Mitarbeiter/in um seinen/ihren Arbeitsplatz Angst haben müsse. Es sei aber nicht zu vermeiden, daß durch eine Zusammenführung von Kompetenzen auch Arbeitsplätze in anderen Kliniken der STKM angeboten werden könnten. Das KMB bleibe jedoch als anerkannte Klinik mit Spitzenmedizin und als Krankenhaus mit der größten Versorgungsstufe erhalten.

Vortrag von Chefarzt Dr. med. Volker M. Beer zum Thema "Inkontinenz"

Zum Vortrag und seinem Inhalt wird eine gesonderte Pressemitteilung erstellt und nächste Woche den Redaktionen zugesandt. Danke für das Verständnis.

Reaktionen und Anregungen aus der Mitte der Veranstaltungsbesucher zum Vortrag von Dr. Beer

Klargestellt wurde von Anfang an, daß es keine spezielle Einzelberatung zu persönlichen Krankheitsbildern geben würde. Aber jederzeit, so Dr. Beer, könne in seiner Klinik unter der Telefon-Nummer (089-9270-2051) ein Beratungsgespräch vereinbart werden.

Breiteren Raum nahm nach dem Diskussionsbeitrag eines Betroffenen die Vorgehensweise der Stadtverwaltung ein, öffentliche Toiletten zu schließen und es gerade für ältere Mitbürger dazu kommen könne, diesen den Zugang in die Stadtmitte mit dem MVV unmöglich zu machen. Ein Appell ging an die anwesende Stadträtin Christiane Hacker (SPD) sich dafür einzusetzen, daß baldmöglichst die bis jetzt geschlossenen Toiletten wieder zugänglich zu machen sind und auch zu verbessern (z. B. mit Drehkreuzen). Frau Hacker erklärte dazu daß es genau an diesem Tage im zuständigen Stadtratsausschuß eine Beratung zu dem Thema gegeben habe und das zuständige Referat der Stadt erklären konnte, baldmöglichst renovierte Toiletten, gerade in der Stadtmitte, anzubieten und dabei auch der Vorschlag für die "nette Toilette" behandelt worden ist - und nun nach Lösungen gesucht werde, die sowohl den Interessen der Nutzer als auch den vorgegebenen finanziellen Mitteln der Stadt München entsprächen.

Ein Antrag aus der Versammlung -sich doch auch als Förderverein dem Wunsch vieler Patienten und Mitarbeiter des KMB anzuschließen, den Treppen- Zu- und Abgang zur U-Bahn mit einem Dach zu versehen und damit die große Gefahr von evtl. Verletzungen auszuschließen führte dazu, daß spontan eine Unterschriftenliste ausgelegt wurde um an die MVG herantreten zu können, damit dem Wunsch u.a. auch vieler Kliniknutzer entsprochen wird. Im Herbst und Winter werde das Begehen der Treppe zu einem "Abenteuer", deshalb wird die Stadtverwaltung nun gebeten, dem durch eine Überdachung abzuhelpen. Ein Aufruf ging an alle um das Bogenhausener Klinikum wohnenden Bürger/innen, die sich ehrenamtlich beim Projekt "Grüne Damen", einem Patientenservice, beteiligen und den Patienten eine Unterstützung angeeiden lassen wollen.

Weitere Veranstaltungen angekündigt

Im Rahmen der Präventionstätigkeit des Förderverein KMB wurde auf die geplante Durchführung weiterer >Erste-Hilfe-Kurse< und auf die beabsichtigte Wiedereinführung des Flohmarktes am 7. Juli 2012 hingewiesen. Aufmerksam gemacht wurde auf demnächst stattfindende Informationsveranstaltungen, die gemeinsam mit Kliniken am KMB durchgeführt werden und auf die in den Statteilzeitungen hingewiesen wird.

So z. B. am 26. April 2012, 18.00 Uhr im Hörsaal zum Thema " Alterstraumatologie - Sturz im Alter" von CA Dr. L. Seebauer, Klinik für Orthopädie am KMB, für das Fachpublikum;

am 23. Mai 2012, 17.30 Uhr, ebenfalls im Hörsaal des KMB zum Thema "Sind die Umweltfaktoren - Ursache von Lungen- und Bronchialerkrankungen?" mit Ltd. OA **Dr. med. Josef Benedikter** von der Klinik für Pneumologie und Pneumologische Onkologie am KMB für alle interessierten Mitglieder, Betroffene und Angehörige - sowie Stadtteilbewohner aus dem Münchner Nordosten.